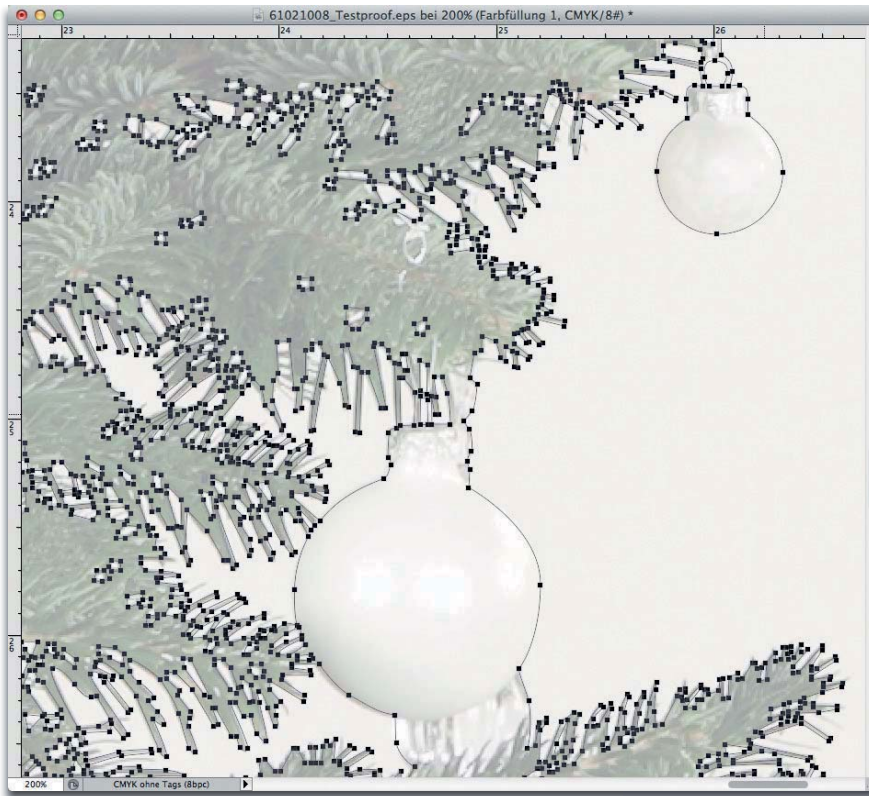




# Mit Pfaden arbeiten



## ■ Grundlagen

### Was kann ich mit Pfaden in Photoshop anfangen?

Photoshop ist eigentlich ein Bildbearbeitungsprogramm. Digitale Bilder bestehen aus Pixeln, einem regelmäßigen Muster aus winzigen, rechteckigen Farbflächen. Medieninhalte aber bestehen nicht nur aus Bildern, sondern auch aus Texten und grafischen Elementen, mehr und mehr sogar aus Filmen, Sprache und Musik.

Deshalb muss auch ein Programm, das nativ zur Bearbeitung von Pixeln entwickelt wurde, weit über diesen Horizont hinausblicken. Ein Element jenseits der Pixel sind Vektoren – eindeutig ausgedrückt mathematische Beschreibungen von Formen mit diskreter Grenze, die nicht an ein strenges Pixelmuster gebunden sind.

Solche Formen werden in PostScript – der Seitenbeschreibungssprache, die am Beginn der gesamten modernen Mediengestaltung stand – durch „Pfade“ begrenzt, die optional gefüllt (dann ergeben sie eine deckende Farbfläche), konturiert (dann wird auf ihnen eine Linie mit definierbarer Stärke und Farbe gezeichnet) oder beschneidend sein können (dann begrenzen sie beliebige andere Inhalte).

Pfade eignen sich für viele Zwecke, unter anderem auch für die Auswahl von Bildbereichen oder zum Freistellen von Bildelementen. Deshalb sind Pfade schon seit den ersten Versionsnummern Bestandteil der Ausstattung von Photoshop. Es gibt aber noch eine weitere Anwendung: die Vektorisierung von grafischen und typografischen Elementen. Hier ist nicht das (freigestellte) Bild das Ziel, sondern der Pfad allein.

### Das Photoshop-o-meter

Welche Photoshop-Version benötige ich für diesen Beitrag?



#### Was Sie in diesem Abschnitt lernen:

- Was kann ich mit Photoshop-Pfaden machen?
- Mit welchen Werkzeugen erstelle ich Pfade?
- Wie lasse ich Pfade sinnvoll interagieren?
- Wie erstelle ich invertierte Freisteller?
- Wie erkenne ich, ob die Pfade korrekt gefüllt werden?
- Wie erstelle ich einen Freistellpfad?
- Wie arbeite ich mit Bézierkurven?
- Wie klonen und verbinde ich Pfade?
- Wie schließe ich Pfade?
- Wie mache ich einen Pfad zur Vektormaske?
- Wie stelle ich Motive mit schwierigen Konturen frei?
- Wie optimiere ich Pfade?
- Wie konvertiere ich Eck- in Kurvenpunkte und umgekehrt?
- Wie verwende ich einen Pfad als „Lineal“?

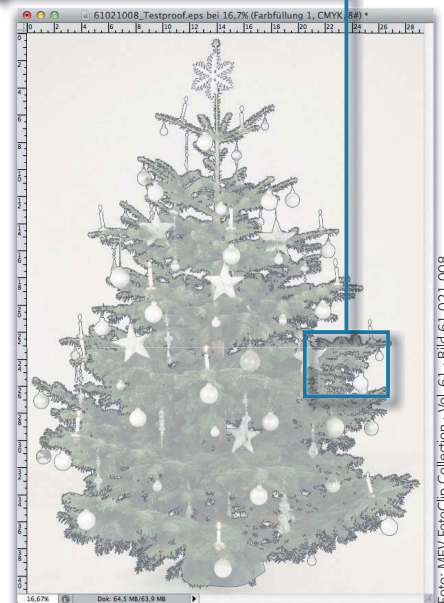


Foto: MEV Fotoclip Collection - Vol. 61 - Bild 61\_021\_008

**1** Schon einmal einen Christbaum freigestellt – jede Nadel der Kontur einzeln? Herzliches Beileid zu solch einem Job. Wie gut, dass es derartige Motive auch fertig freigestellt zu kaufen gibt ... (Der Hintergrund wurde zur besseren Sichtbarkeit des Pfades künstlich aufgehellt.)

@ Alle Übungsdateien für diesen Beitrag erhalten Sie als kostenlosen Download: [www.mev.de/pdf/...](http://www.mev.de/pdf/...)

Playlist für alle Videos über Pfade: QR-Code mit dem Smartphone scannen oder im Internet unter: [bit.ly/GVpdUP](https://bit.ly/GVpdUP)

